

„Wenn Menschen das Gefühl haben,
keine Kontrolle zu haben, suchen sie
Strategien, um damit umzugehen. Eine
Strategie ist, auch da Muster zu sehen,
wo keine sind.“

Pia Lamberty – 2020

Kontaktieren Sie uns:

Telefon: 0178 572 81 03 oder 0176 87 312 620
WhatsApp/Signal: 0178 572 81 03 (verschlüsselt)
E-Mail: beratung@entschwört.de oder kontakt@entschwört.de

Sie finden uns auch in den Sozialen Netzwerken:

Mastodon: troet.cafe/@entschwört_Ber

Bluesky: entschwört-berlin.bsky.social

Website: www.entschwört.de

ViSdP:

Andreas Wächter
pad gGmbH
Kastanienallee 55
12627 Berlin

Bildmaterial:

Titelseite: Bild wurde mit KI erstellt

Innenseite:

<https://images.pexels.com/photos/30784399/pexels-photo-30784399.jpeg>
in Photoshop bearbeitet

 pad politische, alltagsnahe Beratung im sozialen Bereich	 mbr mobile beratung gegen rechtsextremismus berlin	 LANDESSTELLE FÜR GLEICHBEHANDLUNG - GEGEN DISKRIMINIERUNG
 BERLIN Seniorenwerkstatt für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung	 Gefördert vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend	 im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!



entschwört.

Beratung zu Verschwörungsmythen
im persönlichen Umfeld

**Sie haben Menschen in
Ihrem Umfeld, die an
Verschwörungserzählungen
glauben?**

Wir unterstützen Sie.

Über uns

Die globale Covid19-Pandemie, aber auch die Bedrohungen durch den Klimawandel oder der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine haben gezeigt, dass Teile der Gesellschaft bereit sind, Verschwörungserzählungen als Erklärung und Bewältigungsversuch für Krisen zu übernehmen. Dies drückt sich in Ressentiments, Demokratiefeindlichkeit und nicht zuletzt in einem grundsätzlichen Misstrauen gegenüber staatlicher Politik und ihren Institutionen aus.

In einigen Familien und Freundeskreisen ist ein offener, wertschätzender Dialog kaum mehr möglich, wenn wissenschaftliche Tatsachen geleugnet oder Verschwörungserzählungen in gemeinsamen Chatgruppen geteilt werden: Widerstreitende Vorstellungen stehen einander unversöhnlich gegenüber, Gespräche eskalieren und führen oft zu nichts, weil das Gegenüber für Argumente und Fakten nicht mehr zugänglich ist. Dies kann in Unsicherheit und Ohnmacht versetzen. Vor ähnlichen Herausforderungen können auch Fachkräfte, z.B. in der Sozialen Arbeit, stehen – sei es im Umgang mit Klient*innen, die sich dem Verschwörungsglauben zuwenden, oder auch den eigenen Kolleg*innen. Hier setzt das Projekt an:

Wir unterstützen und beraten seit 2021 bedarfsorientiert bei Konflikten im Kontext von Verschwörungsideologie.

entschwört. ist ein Projekt von pad – präventive, altersübergreifende Dienste im sozialen Bereich – gGmbH. Auch durch die Integration im Träger verfügt das Projekt über eine hohe Expertise in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe sowie Familienhilfe, insbesondere auch im Kontext des Zusammenhangs von Kindeswohlgefährdung und Verschwörungsideologie.

Im Bereich der politischen Bildungsarbeit greifen wir zudem auf die enge Anbindung an die MBR und ihre 25-jährige Expertise zurück: Wir bieten Workshops für Einzelpersonen, Fachkräfte und Teams zu den Themen Verschwörungsglaube, Antisemitismus und Rechtsextremismus an.

Unser Beratungsangebot

Folgenden Fragen können wir gemeinsam auf den Grund gehen:

- Wie können Sie miteinander sprechen, ohne dass es andauernd eskaliert?
- Wie können Sie sich demokratisch positionieren?
- Was sind mögliche Ursachen und Funktionen des Verschwörungsglaubens?
- Wie können Sie Ihre Grenzen wahren?
- Wie können Sie einen wertschätzenden Kontakt aufrecht erhalten?

Wir erarbeiten gemeinsam Handlungsmöglichkeiten für den alltäglichen Umgang.

Wir unterstützen Sie dabei, den Kontakt aufrecht zu erhalten und sich dabei demokratisch zu positionieren.

Wir beraten Sie gerne einmalig oder längerfristig.

Die Beratung ist kostenfrei. Wir arbeiten partei- und konfessionsübergreifend und sind berlinweit für Sie da.

Sie erreichen uns per Kontaktformular auf unserer Website, Telefon, und E-Mail, WhatsApp oder Signal.

Gerne vereinbaren wir ein Beratungsgespräch mit Ihnen. Bei Bedarf können wir Sie auch über unser Angebot des moderierten Betroffenen Austauschs informieren.

Mehr Infos finden Sie auf unserer Website: www.entschwuert.de

Unser Workshopangebot

Wir bieten Workshops für Fachkräfte, Einzelpersonen und Teams an, die sich mit den Themen Verschwörungsglaube, Antisemitismus und Rechtsextremismus auseinandersetzen wollen. Die Workshops vermitteln grundlegendes Wissen, fördern die kritische Betrachtung von Verschwörungserzählungen und stärken die Handlungssicherheit im beruflichen und privaten Alltag.

Gemeinsam Verschwörungserzählungen erkennen und einordnen:

- Struktur und Verbreitung des Verschwörungsglaubens
- Zusammenhänge mit Antisemitismus und Rechtsextremismus
- Überblick über verbreitete Verschwörungserzählungen
- Motive hinter dem Verschwörungsglauben
- Praxisnahe Übungen zur Stärkung der eigenen Argumentations- und Handlungsstrategien im persönlichen und beruflichen Umfeld

Ergänzend bieten wir eine niedrigschwellige Beratung zu Fragen rund um den Phänomenbereich des Verschwörungsglaubens im beruflichen Kontext an.